

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Ein- und Verkauf von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten Aktien, Losen etc., Devisen und Valuten. Los-Versicherung.

J. C. Mayer
Bank- und Wechselgeschäft
Laibach, Spitalgasse.

Privat-Depôts (Safe-Deposits)
unter eigenem Verschluss der Partei.
Verzinsung von Bareinlagen im Konto-Korrent- und auf Giro-Konto.

Dienstag den 11. September 1906.

am 30. August 1906.

(3892) 3-1 3. 1905.

Konkursausschreibung.

Im Bezirke Umgebung Laibach werden nachstehende Lehrstellen mit den gesetzlichen Bezügen zur definitiven Beförderung ausgeschrieben:

- 1.) Die Oberlehrerstelle an der zweiklassigen Volksschule in Billiggraz.
- 2.) Eine Lehrstelle an der zweiklassigen Volksschule in St. Martin unter dem Großgallenberg.
- 3.) Die Lehrer- und Leiterstelle an der einklassigen Volksschule in Jagdort.
- 4.) Die Lehrer- und Leiterstelle an der einklassigen Volksschule in Großlup.

Die ordnungsmäßig instruierten Gesuche sind im Dienstwege

bis zum 4. Oktober 1906

hiermit einzubringen.

Zur trainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

R. f. Bezirkschulrat Laibach am 31. August 1906.

(3887) 3-1 St. 12.119.

Razglas.

Ker se bode ena okrajna babica iz mesta Črnomelj tekom meseca septembra t. l. preselila, je v mestni občini Črnomelj popolniti služba okrajne babice s pravico do letne remuneracije v znesku 100 K.

Prosnje je poslali

tekem štirih tednov

tukajšnjemu uradu.

C. kr. okrajno glavarstvo v Črnomlju, dne 31. avgusta 1906.

3. 12.119.

Rundmachung.

Da im Laufe des Monats September l. J. eine Bezirkshebamme aus Tschernembl fort übersiedeln wird, ist eine Bezirkshebammenstelle mit der Jahresremuneration von 100 K in der Stadtgemeinde Tschernembl zu besetzen.

Die Gesuche sind

binnen vier Wochen

hiermit einzubringen.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl am 31. August 1906.

(3915) Firm. 638

Rg. A, I, 9/1.

Vpis firme posameznega trgovca.

II. Bistrica, Josip Samsa, parna žaga. Imetnik Josip Samsa. — Ljubljana, 4. septembra 1906.

(3913) E. 262/6

10.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben des Hr. August von Wurzbach in Laibach, vertreten durch Dr. Maximilian von Wurzbach, Advokat in Laibach, findet

am 10. Oktober 1906,

vormittags 10 Uhr, bei dem f. f. Bezirksgericht Stein, Zimmer Nr. 9, die Versteigerung des Hauses Nr. 22, E. Z. 193 R. G. Stein, samt dazu gehörigen Nebengebäuden und Baugründen, beziehungsweise Gärten (Parz. 271/1 und 311/2 im Flächenmaße von 33 a 70 m²) statt. Das einstöckige geräumige Haus ist vortheilhaft nahe dem Bahnhofe in Stein an der Hauptverkehrsader gelegen und würde sich zu jeder Art von Geschäftsunternehmung, insbesondere auch zur Herrichtung als Gasthof eignen.

Die zur Versteigerung gelangende Hausrealität ist samt Nebengebäuden auf 38.220 K 62 h bewertet. Ein Zubehör ist nicht vorhanden.

Das geringste Gebot beträgt die Hälfte des Schätzwertes, das ist 19.110 K 31 h; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-Katasterauszug, Schätzungsprotokoll usw.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte Zimmer Nr. 6 während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Stein, Abt. II., am 23. August 1906.

(3912) Ne. II, 27/6

7-10.

Oklic.

Zoper 1.) Marijo, Nežo in Ano Pistotnik, 2.) Uršo Jereb, 3.) Jakoba Pavlina, 4.) Marijo I, Valentina in

Marijo II Kapla, katerih bivališče je neznano, so se podale pri c. kr. okrajni sodnji v Kamniku po ad 1.) Francetu Pistotniku, posestniku v Jastrobiljah, ad 2.) Mariji Keržič, posestnici iz Vesc, ad 3.) Francetu Pavlinu, posestniku v Črni, ad 4.) Matevžu Rojcu, posestniku na Hudem, tožbe zaradi priznanja zastaranja in izbrisa zemljeknjižnih stavkov.

Na podstavi tožb so se določili naroki za ustne sporne razprave, in sicer:

ad 1.) in 2.) na dan

15. septembra 1906,

ad 3.) in 4.) na dan

22. septembra 1906,

vsakokrat ob 9. uri dopoldne, pri spodaj oznamenjeni sodnji v sobi št. 9.

V obrambo pravic tožencev se postavljajo za skrbnika naslednji gospodje župani:

ad 1.) Jakob Hribar v Česnjicah,

ad 2.) Matej Seršen na Skaručni,

ad 3.) Franc Jagodic v Županjih njivah in

ad 4.) Franc Škerjanc v Radomljah.

Ti skrbniki bodo zastopali tožence v oznamenjenih pravnih stvareh na njihovo nevarnost in stroške, dokler se isti ne oglase pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenec.

C. kr. okrajna sodnja v Kamniku, odd. II, dne 19. avgusta 1906.

(3901) P. 73/6

1.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici je na podstavi odobila c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani, podeljenega z odločbo od 25. avgusta 1906,

Nc. III, 110/6,

opr. št. 1, delo Josipa

Vidic iz Zgor. Lazov št. 57 zaradi sodno dognane zapravlivosti pod skrbstvo in mu postavilo gospoda Jakoba Vidica, vžitkarja iz Zgor. Lazov št. 57, za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici, odd. II., dne 30. avgusta 1906.

(3910) C. II. 147/6

1.

Oklic.

Zoper umrlega Jakoba Štukelj iz Otovca št. 12, odnosno njegovo zapuščino, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Črnomlju po Jožetu Banovec iz Tušvega dola št. 13 tožba zaradi tožbe določa se narok za ustno sporno razpravo na dan

14. septembra 1906,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji, v sobi št. 6.

V obrambo pravic toženca se postavljajo za skrbnika gospod Jožef Štukelj mlajši v Otovcu. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se on ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju, odd. II., dne 7. septembra 1906.

Am Markte

noch nie

dagewesen

Während der Dauer des Marktes werden Pelz-Kolliers zu staunend billigen Preisen am Vodnik-Platze verkauft. (3917)

Behördlich genehmigter

Einj.-Freiw.-Aspirantenkurs

in LAIBACH, Erjavecstraße Nr. 12.

Anfang am 1. Oktober. Prospekte auf Verlangen. (3751) 3

Musikschulen der Philharmonischen Gesellschaft in Laibach.

Der Unterricht an den Musikschulen beginnt

Mittwoch den 19. September 1906

und umfaßt folgende Gegenstände:

Solo- und Chorgesang, Klavier sowie sämtliche Streich- und Blasinstrumente, Harmonielehre, Ensemble-Übungen. Allgemeine Musiklehre und Chorgesang sind obligatorische Fächer, und müssen von allen Zöglingen der Anstalt besucht werden.

Die Schulleraufnahmen finden statt:

Samstag den 15., Sonntag den 16. und Montag den 17. September, jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags in der Tonhalle, Zimmer Nr. 1.

Das Schulgeld beträgt pro Monat und Gegenstand: Für Mitglieder der Philharm. Gesellschaft und deren Angehörige 5 K, für Nichtmitglieder 8 K. Für mehrere Schüler aus einer Familie Ermäßigungen.

Im Sologesang- und Instrumentalunterricht dürfen nicht mehr als drei Schüler an einer Stunde teilnehmen; doch können auf Wunsch auch Gruppen zu zwei Schülern gebildet werden. In diesem Falle tritt die entsprechende Schulgelderhöhung um die Hälfte für den einzelnen Schüler ein.

Das Unterrichtshonorar ist am 1. eines jeden Monats im voraus zu entrichten, und ist die erste Rate für anderthalb Monate (15. September bis 1. November) bei der Einschreibung zu erlegen.

Jeder Schüler — ohne Ausnahme — hat bei der Einschreibung außer dem Schulgelde einen Lehrmittelbeitrag von 2 Kronen per Schuljahr zu entrichten. — Gesuche um gänzliche oder teilweise Schulgeldbefreiung sind mit legalem Mittellosigkeitszeugnis zu belegen.

Befreiungen werden bei sonst gleicher Sachlage vorzugsweise in der Streicher- und Gesangsschule gewährt.

Chorschule für Erwachsene

sowohl Damen als Herren. Unterricht frei. Vorkenntnisse nicht notwendig. (3914) 3-1

Anmeldungen werden an den oben bezeichneten Tagen entgegengenommen.

Die Direktion der Philharm. Gesellschaft.

Verlag des Bibliographischen Instituts
in Leipzig und Wien.

Soeben beginnt zu erscheinen:

MEYERS

130,000 Artikel.

KLEINES

520 Bildertafeln.

KONVERSATIONS-

110 Karten und Pläne.

LEXIKON

56 Farbendrucktafeln.

Siebente Auflage.

120 Lieferungen zu je 50 Pfennig
oder

6 Bände in Halbleder geb. zu je 12 Mk.

Probehefte und Prospekte gratis.

Zu beziehen durch

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg,

Buchhandlung, Laibach, Kongreßplatz 2.

(3895) S. 2/6
139.

Rundmachung.

Den Gläubigern der Konkursmasse nach dem verstorbenen Adolf Gujtin, protokollierten Kaufmann in Rudolfswert, wird bekanntgegeben, daß die besondere Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung einer nach der allgemeinen Liquidierungstagfahrt angemeldeten, sowie den bis zum 14. Oktober l. J. allenfalls noch zur Anmeldung gelangenden Forderungen

auf den 15. Oktober 1906,

vormittag 11 Uhr vor dem Konkurskommissär angeordnet wurde.

R. f. Kreisgericht Rudolfswert, Abteilung I., am 5. September 1906.

Unmöbliertes, schönes, grosses

Monatzimmer

mit separiertem Eingang, im I. Stocke, ist Burgstallgasse (Gradišče) Nr. 4 sofort zu vergeben. (3705) 6-4

Elegante WOHNUNG

bestehend aus drei großen Zimmern, Badezimmer, Dienstbotenzimmer, Küche und anderem Zugehör, ist zum Novembertermin 1. J. zu vermieten. — Ferner ist per sofort

ein Stall

für zwei Pferde zu vermieten. Adresse in der Administr. d. Ztg. (3496) 15

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl

Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (1755) 111

Wegen Übersiedlung sind fast neue, komplette schwarze

Salonmöbel

mit Metall- u. Perlmuttereinlagen, ferner polierte (3126) 26

Betten

billig zu verkaufen. Näheres in der Administration dieser Zeitung.

Schöne Lokale

geeignet für Geschäfte oder Kanzleien, sind sofort zu vermieten. Adresse in der Administr. d. Ztg. (3497) 15

Zimmer und Küche

für zwei od. drei Leute, ist Erjaveostraße Nr. 12 zu vermieten. Dasselbst ist auch

ein möbliertes Monatzzimmer

sofort zu vergeben. (3750) 3

Gelddarlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) zu 4, 5, 6%, gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effektiviert prompt und diskret Karl v. Berecz, handelsgerichtlich protokollierte Firma, Budapest, Josef-Ring 33. Retourmarke erwünscht.

Wer in Zeitungen

des In- und Auslandes
Agentur-, Personal-,
Stellen-, Kauf- und
Verkaufs-Gesuche, •
Geschäfts- und Waren-
Empfehlungen, Editale,
• Kundmachungen etc.

inserieren will

wende sich vertrauens-
voll an die älteste und
grösste

Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler

(Otto Maas)

Wien, I., Kärntnerstrasse 18.
Prag, Reichenberg, Linz
Innsbruck, Budapest

Die Annahme und Weiter-
beförderung von Offertbriefen
— geschieht gebührenfrei. —

Kostenvoranschläge und
Zeitungskataloge gratis.

GRAND HOTEL UNION

ab Samstag, den 15. September täglich:

Ensemble-Gastspiel des weltbekannten Continental-Cagliostro-Théâtre UFERINI.

Dir. P. UFERINI, der unerreichte Sensations-Täuscher in seiner staunen-
erregenden Fertigkeit der modernen

Salon-Magie und Experimental-Physik.

Sensationelle Darstellungen und Erfindungen der Kunst und Wissenschaft.
Vorführungen der neuesten Illusionen in technisch und künstlerisch
höchster Vollendung.

Eigenartiges Repertoire!

Prachtvolle Ausstattung!

2 Damen.

Einzig in seiner Art!

2 Damen.

Serpentin-, Flammen- und Phantasie-Tänze

mit herrlichen elektrischen Lichteffekten. Eigene Anlage.

Avis! Die Uferinis bieten mit ihren Kunst-Soireen nicht das ewige Einerlei, sondern
bringen Piecen hervor, welche in ihrer Originalität an das Fabelhafte und Wunderbare grenzen
und von Fürstlichkeiten, Professoren, Autoritäten der wissenschaftlichen Akademien als un-
erreicht anerkannt und mit Diplomen und Ehrenzeichen beehrt wurden. (3856)

Jede Soiree neues Programm.

Circlesitz K 2'—; Sperrsitz K 1'50; I. Platz K 1'—; II. Platz 60 h; Stehparterre 40 h;
Balkonsitz K 1'20; Galleriesitz 80 h; Stehgalerie 40 h; Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 8 1/4 Uhr.

Kartenvorverkauf an der Tageskasse in der Tabaktrafik „Hotel Union“.

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Poezije dr. Franceta Prešerna, 2. ilustrirana izdaja K 5'—, v platno vezane
K 6'40, v elegantnem usnju vezane K 9'—, po pošti 30 h več.

Poezije dr. Franceta Prešerna (ljudska izdaja) K 1'—, v platno vezani
K 1'40, po pošti 20 h več.

Ruska moderna, prevela Minka Govekarjeva, K 4'—, najelegantneje v
platno vezana K 6'—, po pošti 20 h več.

Gregorčič Simon, Poezije I, 2. pomnožena izdaja, K 2'—, elegantno vezane
K 3'—, po pošti 20 h več.

Sienkiewicz, Mali vitez. Roman z mnogimi lepimi podobami, 3 zvezki,
broširani K 7'—, lično vezani K 9'50.

Sienkiewicz H., Rodbina Polaneških. Roman z mnogimi lepimi podobami.
3 zvezki. Broširani 10 K, lično vezani 16 K, v en zvezek vezan 13 K.

Meško Ksaver, Ob tihih večerih, K 3'50, vezane K 5'—.

Malster Rudolf, Poezije, K 2'—, vezane K 3'—, po pošti 10 h več.

Aškero A., Primož Trubar, K 2'—, elegantno vezan K 3'—, po pošti
10 h več.

Aškero A., Balade in romance, K 2'60, elegantno vezane K 4'—, po
pošti 20 h več.

Aškero A., Lirske in epske poezije, K 2'60, elegantno vezane K 4'—,
po pošti 20 h več.

Aškero A., Nove poezije, K 3'—, elegantno vezane K 4'—, po pošti
20 h več.

Aškero A., Četrtri zbornik poezij, K 3'50, lično vezana knjiga K 4'50,
po pošti 20 h več.

Cankar Ivan, Ob zori, K 3'—, po pošti 10 h več.

Scheinigg, Narodne pesmi koroških Slovencev, K 2'—, elegantno
vezane K 3'30, po pošti 20 h več.

Baumbach, Zlatorog, poslovenil A. Funtek, elegantno vezan K 4'—, po
pošti 10 h več.

Jos. Stritarja zbrani spisi, 7 zvezkov K 35'—, v platno vezani K 43'60,
v pol francoski vezbi K 48'40.

Levstikov zbrani spisi, 5 zvezkov K 21'—, v platno vezani K 27'—,
v pol francoski vezbi K 29'—, v najfinjši vezbi K 31'—.

Bedenek, Od pluga do krone, K 2'—, v platno vezan K 3'—, po pošti
20 h več.

Funtek, Godeo, K 1'50, elegantno vezan K 2'50, po pošti 20 h več.

Majar, Odkritje Amerike, K 2'—, po pošti 20 h več.

Brezovnik, Saljivi Slovenci, 2. za polovico pomnožena izdaja K 1'50,
po pošti 20 h več.

Brezovnik, Zvonček, K 1'50, po pošti 20 h več.

Pfandamtliche Lizitation.

Montag den 17. September 1906

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfand-
amte die im Monate

Juni 1905

versetzten und feither weder ausgelöst noch umgeschriebenen Pfänder an
den Meistbietenden verkauft.

Mit der krainischen Sparkasse vereinigt Pfandamt.

Laibach den 10. September 1906.

(4615) 12—9

Druck und Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Gesellschafterin

wird von einer Dame gesucht.

Auskunft in der Administr. d. Ztg.

(3884) 3—2

Ein Monatzzimmer

schön möbliert, gassenseits gelegen, ist
sofort Rathausplatz Nr. 19 zu ver-
mieten. Näheres im Geschäftě Šinkovic.
(3767) 9—7

Hübsches, ruhiges

Kabinett

im Zentrum der Stadt, mit elektrischem Lichte
und separiertem Eingange, ist zu vermieten.
Adresse in der Administration dieser
Zeitung. (3916)

Akad. Porträt-Zeichner, Wappen-, Schilder- und Schriftenmaler

B. Grosser
Laibach, Schellenburggasse 6
neben dem Hauptpostgebäude.

Haus

in Unterschischka (bei Laibach), Bahn-
hofstraße Nr. 200, ist wegen Abreise unter
günstigen Bedingungen
zu verkaufen.

Nähere Auskünfte dortselbst. (3879) 3-3

Abonnentensammler, Verschleisser,
eventuell Generalvertreter (auch behufs
Inseratenaquisition) für billiges, schön aus-
gestattetes illustriertes Wochenblatt finden
vorzüglichen dauernden Verdienst.
Offerte mit Referenzen erbeten an A. R. Mayer,
Wien, XVII., Bergsteigergasse 3. (3804) 3-3

Knaben

werden in Kost und
Wohnung genommen.

Nähere Auskunft Gradišče Nr. 7,
II. Stock, links, bei der Hausbesorgerin.
(3845) 2—2

Geld-Darlehen

erhalten, 200 K aufwärts, Personen jeden
Standes zu 4 1/2% und bei 4 K monatlichen
Rückzahlungen, mit und ohne Giranten, durch
J. Neubauer, behördl. konz. Eskompte-
bureau, Budapest VII., Barsaygasse 6.
(Retourmarke erbeten.) (3906) 6-1

Geld - Darlehen

für Personen jeden Standes zu 5%, in
kleinen Monats- oder vierteljährigen Raten
rückzahlbar, besorgt rasch und diskret Ale-
xander Arnstein, behördl. konz. Geld-
vermittlungs-Agentur, Budapest, Alpär-
gasse 10. Retourmarke erwünscht. (3898) 6-1